

Auf [Kursbuch](#) S.142-143 findest du ein Interview mit einem Lügenforscher, der eine Studie über Lügen im Alltag erstellt hat:



- Wer lügt häufiger, Männer oder Frauen? Welche Erklärung gibt es denn dafür?
- Was versteht Mentzel unter “Selbstlüge”?
- In welchen Bereichen belügen sich Frauen selbst?
- In drei Bereichen lügen Männer besonders häufig. Welche sind das?
- Welche Erklärung gibt Mentzel für das Lügen der Männer in diesen Bereichen?
- Was ist die häufigste Lüge am Arbeitsplatz?
- Was hat man über das Lügen in der Familie herausgefunden?
- Wie erklärt Mentzel diese Erkenntnisse?

1. Zusammenfassung von Ana M. ^a Pujante Moral

Wer lügt am meisten? Was finden die Lügenforscher heraus?

Nach Lügenforschern lügen Männer häufiger. Sie haben eine Studie durchgeführt und die Ergebnisse sind die Folgenden / Sie haben Folgendes herausgefunden.

Frauen spielen letztlich eine neue Rolle in der Gesellschaft, sie haben ihre Position beruflich und persönlich gestärkt. Jetzt sind sie in der Lage, ihr Alter frei auszudrücken, ohne sich zu schämen. Außerdem nehmen Frauen ihre Beziehungen ernst und dabei schätzen sie mehr die Wahrheit hoch. Zumindest wenn es um ihre Privatsphäre geht. Die Studie hat jedoch ergeben, dass verheiratete Frauen sich selbst etwas in Bezug auf die Treue ihrer Männer vormachen, das heißt, sie wollen es nicht zugeben, wenn ihre Männer fremdgegangen sind. Auch junge Frauen blenden ihre Realität aus. Wenn sie ihr Studium absolvieren, glauben sie fest, dass ihre Arbeitsmöglichkeiten sehr hoch stehen. Auch wenn die Statistiken das Gegenteil zeigen.

In Bezug auf Männer ergeben die Ergebnisse, dass es drei überwiegende Bereiche gibt, in denen Männer am meisten lügen, nämlich Autos, Frauen und Körpergröße. Sie halten Autos für ihr eigenes Pferd, wie im Mittelalter, und Autos stellen für sie das Symbol der Kraft dar. Nach den Umfragen haben Männer Angst davor, dass Frauen ihre Schwächen erkennen können. Und was ihre Körpergröße angeht, anders als man es sich vorstellen könnte, fühlen sie sich unwohl, wenn sie dicker oder dünner als die perfekte Größe sind.

Lügenforscher haben durch die Studie festgestellt, dass Menschen auf der Arbeit mehr als in anderen Bereichen lügen. Da ergab sich kein Unterschied zwischen den Geschlechtern. Egal was passiert, man bekennt Fehler im Büro oder in den Betrieben fast nie. Einfacher fällt es, die Lügen der anderen zu

erkennen, und ihr Bekenntnis zu fordern. Nur 7 Prozent der Frauen geben zu, einen Fehler gemacht zu haben. Bei Männern liegt es bei 8 Prozent.

Die Angaben der Untersuchung zeigen, dass man seine Familie mehr als keinen anderen Menschen anlügt. Es könnte so Mentzel daran liegen, dass die Hierarchie einer traditionellen Familie so kompliziert ist, dass es zu einem verlogenen Verhalten führt.

Im Grunde genommen machen Lügen unser Leben leichter und helfen uns bei einigen Beziehungen, sie besser auszuhalten.

2. Pascu: Zusammenfassung des Hörtextes

Herr Mentzel ist ein Forscher, der eine Untersuchung zum Thema "Lüge" durchgeführt hat. Laut Mentzel lügen Männer häufiger als Frauen, weil Frauen eine bessere Beziehung zur Wirklichkeit haben, nachdem sie ihre gesellschaftliche Position gestärkt haben / nachdem sich ihre gesellschaftliche Position gestärkt hat.

Der Forscher erklärt, was man unter Selbstlüge versteht. Er sagt, dass es vorkommt, wenn Menschen sich selbst anlügen und deshalb leugnen sie die Realität.

In seiner Studie wurde auch untersucht, in welchen Bereichen Männer und Frauen häufig lügen. Einerseits belügen Frauen sich selbst über den künftigen Beruf und in Bezug auf die Treue ihrer Männer. Andererseits lügen Männer häufig über die Körpergröße, ihre Autos und die Frauen.

Außerdem gibt Mentzel Erklärungen für die Lügen der Männer in diesen obigen drei Bereichen. Keiner will unter 1,80 Meter sein, sie wissen nicht, ihre Autos zu reparieren und sie haben Angst, ihre Schwächen zu erkennen.

Bei der Arbeit lügen Menschen, denn sie sind nicht bereit, ihre Fehler zu bekennen. Eigentlich lügen sie ganz häufig in der Arbeitswelt. Auffällig ist, was die Daten zeigen: Nur 8% der Frauen und 7% der Männer geben ihre Fehler bei der Arbeit zu.

In seiner Untersuchung erklärt auch Herr Mentzel, warum Menschen in der Familie lügen. Er hat herausgefunden, dass Familie der Bereich ist, in dem man am häufigsten lügt. Warum? Wenn die Familienwirklichkeit traurig ist, lügt man häufiger.

3. Zusammenfassung von Miguel

Herr Menzel hat eine Untersuchung über das Thema Lüge durchgeführt). Er sagt, dass Männer häufiger als Frauen lügen, weil Frauen eine bessere Beziehung zur Wirklichkeit haben.

Der Forscher erklärt, was die Selbstlüge ist. Das ist, wenn wir einen Wunsch erreichen wollen und wir die Realität ausblenden. Wir können einen Wunsch haben und das kann positiv sein, aber wir müssen uns nicht anlügen. Wenn eine Person lügt, kann man sagen, dass sie keine Moral hat. Wir müssen lügen oder nicht. das ist Moralische oder theologische Philosophie. ????

uso de müssen???

müssen expresa obligación

Wir müssen lügen = tenemos que mentir

4. Zusammenfassung von Laura

In diesem Interview sagt Herr Mentzel, dass Frauen weniger lügen als Männer, weil es jetzt viel mehr Frauen in der Arbeitswelt als früher gibt und sie eine bessere soziale Stellung haben.

Darüber hinaus versteht Mentzel unter Selbstlügen die Lügen, die wir uns selbst erzählen und die die Realität verbergen. Zum Beispiel machen zwei Drittel der Studentinnen sich selbst etwas vor, sie glauben nämlich, dass sie nach der Universität einen guten Job finden werden, um ihre Karriere zu beginnen. Das wird sicher nicht real, sondern nur ein Traum sein/ bleiben. Die meisten Frauen akzeptieren nicht, dass ihre Ehemänner untreu gewesen sind. Deshalb lügen sie über ihre Treue.

Im Gegensatz dazu lügen Männer über ihre Körpergröße, über ihr Auto und über Frauen. Der Grund für diese drei Lügen ist, dass das Aussehen für Männer das Wichtigste ist, dass Autos für eine gesellschaftliche Stellung stehen und dass Männer nicht wollen, dass Frauen ihre Schwächen erkennen.

Schließlich erklärt der Forscher, dass die häufigste Lüge am Arbeitsplatz über Fehler ist. Beide Geschlechter tun das Gleiche und akzeptieren ihre Fehler nicht, sondern geben ihren Arbeitspartnern / Kollegen die Schuld.

5. Zusammenfassung von M^a Jesús

Herr Mentzel ist ein Lügenforscher. Er hat eine Untersuchung (Studie) über Lügen durchgeführt.

Er wird von einem Journalisten dazu interviewt. Herr Mentzel sagt, dass Frauen weniger lügen als Männer, weil sie eine bessere Beziehung zur Wirklichkeit haben. Herr Mentzel erklärt, dass mehr Frauen als früher berufstätig sind und dass sich ihre familiäre und gesellschaftliche Position gestärkt hat.

Herr Mentzel versteht unter Selbstlüge, wenn Menschen sich etwas selbst vormachen. Sie lügen sich selbst an. Sie blenden die Realität aus und setzen an ihre Stelle ein Wunschdenken. Z. B.: fast zwei Drittel aller Studentinnen sind davon überzeugt, dass sie nach ihrem Uniabschluss leicht einen Job kriegen und Karriere machen.

Sie leugnen die Realität vor sich selbst.

Andererseits lügen Frauen über die Treue ihrer Männer. Es sei, für sie nur vorübergehend, man werde das schon wieder in den Griff kriegen. Sie schweigen darüber.

(vgl. ich schweige über etwas - ich verschweige etwas)

Männer lügen besonders häufig in drei Bereichen: ihre Körpergröße, das Auto, (es ist das Pferd der heutigen Ritters) und Frauen.

Laut Mentzel lügen Männer in diesen Bereichen, weil sie eine schlechte Beziehung zum eigenen Körper haben.

Männer lügen über Autos, weil sie Kraft und gesellschaftliche Position symbolisieren und sie lügen Frauen an, weil sie eine angstvolle Beziehung zu Frauen haben. (Sie können Frauen schlecht einschätzen und lügen aus Angst davor, dass sie ihre Schwächen erkennen).

Andererseits ist die häufigste Lüge am Arbeitsplatz: Fehler im Büro. Nur 8% der Frauen und 7% der Männer geben ihre Fehler bei der Arbeit zu.

In der Familie hat Herr Mentzel herausgefunden, dass hier sehr viel gelogen wird.

Das hängt damit zusammen, dass "die traditionelle Familie zerfällt". Die Familie muss durch Lügengebilde zusammen gehalten werden und nur die Lüge kann eine funktionierende Familie vorgaukeln.

Unterschied zwischen lügen vs. anlügen / belügen:

<https://hinative.com/de/questions/7531331>

<https://www.italki.com/question/319995?hl=es>

1. lügen steht immer allein : Er lügt. Eine Ausnahme ist: Er lügt ihm ins Gesicht

2. belügen braucht ein Akkusativobjekt : Er belügt dich.

3. anlügen gehört zu den trennbaren Verben und braucht ebenfalls ein Akkusativobjekt : Er lügt dich an

Die Bedeutung ist bei allen Verben gleich: mentir.